

## Erledigungsmeldung Erstellung Ersatzerder

**Objekt / Liegenschaft**

-  
-  
-

**Eigentümer**

-  
-  
-  
-  
-  
-

**Elektroinstallateur**

-  
-  
-  
-  
-  
-  
-

### Angaben zur ausgeführten Ersatzerdung

Der Erledigungsmeldung ist zwingend ein Situationsplan mit eingezeichnetem Ersatzerder beizulegen.

Erder<sup>1</sup>

- |                          |                |                          |               |
|--------------------------|----------------|--------------------------|---------------|
| <input type="checkbox"/> | Fundamenterder | <input type="checkbox"/> | Strahlenerder |
| <input type="checkbox"/> | Ringerder      | <input type="checkbox"/> | Staberder     |
| <input type="checkbox"/> | Tiefenerder    |                          |               |

Erdübergangswiderstand<sup>2</sup>

Ω Wert

Potentialausgleich<sup>3</sup>

- Kontrolliert und entspricht gültigen Vorgaben

Blitzschutzsystem<sup>4</sup>

- Nicht vorhanden       Vorhanden

### Bestätigung

Der Unterzeichnende bestätigt die Ersatzerdung gemäss seinen Angaben aufgrund der gesetzlichen Anforderungen erstellt zu haben. Die gesetzlichen Grundlagen sind u.a. im [«Merkblatt Erder in Gebäuden»](#) der Energie Seeland AG definiert.

---

Ort, Datum

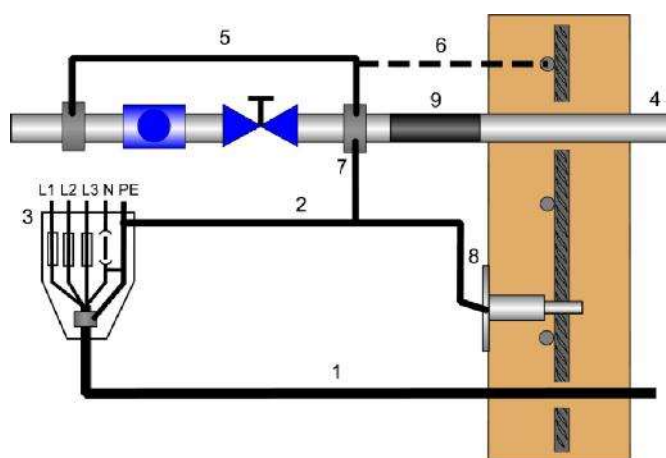
---

Stempel, Unterschrift

### Legende zu Angaben zur Ersatzerdung

- 1 Als Ersatzerder sollen in nachstehender Priorität verwendet werden:
  1. Fundamenterder
  2. Ring- oder Strahlenerder
  3. Tiefen- oder Staberder
- 2 Der Ersatzerder ist eigenständig, vor Anschluss an die Potentialausgleichsschiene, mittels einer Messung gemäss [ESTI Messung und Dokumentation des Erdungswiderstand](#) zu messen und zu protokollieren.
- 3 Der Querschnitt der Schutzpotenzialausgleichsleiter muss mindestens die Hälfte des Hauptschutzleiters betragen und muss nicht grösser als 16 mm<sup>2</sup> Cu sein. Bei Liegenschaften mit Blitzschutzsystemen darf der Querschnitt nicht kleiner als 10 mm<sup>2</sup> Cu sein.
- 4 Ob eine Liegenschaft ein Blitzschutzsystem installiert hat ist an den Fangleitungen sichtbar. Falls nichts sichtbar ist, ist die Gebäudeversicherung Kanton Bern anzufragen ob ein Blitzschutzsystem installiert ist.

### Verbindungen Erdung und Überbrückungen



1. Anschlussleitung Netzbetreiber
2. Erdungsleitung
3. Anschlussüberstromunterbrecher
4. Metallische Wasserzuleitung
5. Überbrückung Wasserzähler und Armaturen
6. Zufallskontakt zu Bewehrung
7. Anschluss Erdungsleiter an Wasserleitung
8. Anschluss Ersatzerder
9. Isolierstück

Abbildung 1. SVGW W10015 (2011)

Die vollständig ausgefüllte und unterschriebene Erledigungsmeldung inkl. Situationsplan senden Sie bitte per Mail an: [ik@esag-lyss.ch](mailto:ik@esag-lyss.ch)